Vorlesung zur Quantenfeldtheorie

SoSe 2019

9. Übungsblatt

Prof. Dr. Gudrun Hiller

Ausgabe: Donnerstag, den 06.05.2019

Dienstag, den 11.06.2019, 11 Uhr Übungsleiter: Rigo Bause und Kevin Moch Abgabe:

Aufgabe 1: Pauli-Villars-Regulator

4 Punkte

Der Pauli-Villars Regulator ist definiert durch:

$$\frac{1}{(l^2 - m^2 + i\varepsilon)^n} \to \frac{1}{(l^2 - m^2 + i\varepsilon)^n} - \frac{1}{(l^2 - \Lambda^2 + i\varepsilon)^n}$$
(1)

mit der Hilfsfeld-Masse $\Lambda \gg m$. Berechnen Sie die Integrale

$$P_n = \int d^4 l_E \frac{1}{(l_E^2 - m^2 + i\varepsilon)^n} , \quad n \in \{1, 2\} ,$$
 (2)

wobei d^4l_E die euklidische Metrik ist, einmal mit dem Pauli-Villars Regulator (1) als auch mit dem Cut-Off Regulator:

$$\int \to \int^{\Lambda} . \tag{3}$$

Aufgabe 2: Divergente Integrale

4 Punkte

Welches Verhalten zeigen folgende Integrale im Ultraviolett(UV) Bereich des Schleifenimpulses?

$$I_{1} = \int d^{4}k \frac{1}{\left[(k-z)^{2} - R^{2} + i\varepsilon \right]^{2}}$$
 (4)

$$I_2 = \int d^4k \frac{1}{[k^2 - R^2 + i\varepsilon]^2}$$
 (5)

Wie verhält sich die Differenz $I_1 - I_2$ in diesem Grenzfall? Diskutieren Sie ebenfalls das Verhalten von I_1 in D=3 und D=5 Dimensionen¹

¹Es handelt sich dabei um eine zeitliche und D-1 räumliche Dimensionen. Die Fortsetzung der Dimension ist ein mathematischer Trick zur Regularisierung von divergenten Ausdrücken und hat hier nichts mit physikalischen Extradimensionen zu tun.

Aufgabe 3: Integration-By-Parts Identitäten

7 Punkte

Diese Aufgabe ist eine Einführung in die Methode der *Integration-By-Parts* (IBP) Identitäten zur Berechnung von Feynman-Integralen².

Betrachten Sie dazu die Klasse $(n \in \mathbb{N})$ der massiven euklidischen D-dimensionalen skalaren 1-Loop Vakuumintegrale:

$$I(n) = \int \left[d^{D} k \right] \frac{1}{(k^{2} + m^{2})^{n}}$$
 (6)

mit dem Integrationsmaß $\left[\mathrm{d}^D k\right] = \mathrm{d}k_1 \cdots \mathrm{d}k_D / \left(2\pi\right)^{D/2}$.

a) Bestimmen Sie die IBP Identitäten, d.h. die lineare Rekursionsrelation

$$(D-2n) I(n) + 2nm^2 I(n+1) = 0 (7)$$

via Differentiation $\left(\partial_{k_{\mu}}\right)$ des Integranden $k_{\nu}/\left(k^2+m^2\right)^n$.

b) Lösen Sie die Differentialgleichung (7). Bestimmen Sie die Massen-Dimension, d.h. die Abhängigkeit des Parameters m.

²K. G. Chetyrkin and F. V. Tkachov, Nucl. Phys. B **192** (1981) 159.